

zeitschriften

SCHAU 5/2019

inhalt

| | |
|-------|---|
| S. 3 | I. WESTFALEN |
| S. 3 | 1. GESAMTWESTFALEN |
| S. 11 | 2. HELLWEG |
| S. 14 | 3. KURKÖLNISCHES SAUERLAND |
| S. 16 | 4. MÄRKISCHES SAUERLAND |
| S. 19 | 5. MINDEN-RAVENSBERG |
| S. 22 | 6. MÜNSTERLAND |
| S. 26 | 7. PADERBORNER UND CORVEYER LAND |
| S. 30 | 8. RUHRGEBIET |
| S. 32 | 9. SIEGERLAND-WITTGENSTEIN |
| S. 37 | 10. VEST RECKLINGHAUSEN |
| S. 40 | 11. LIPPE |
| S. 41 | II. ÜBERREGIONALE JAHRBÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN |
| S. 42 | III. NATURKUNDE UND NATURSCHUTZ |
| S. 44 | IMPRESSUM |

I. WESTFALEN / 1. GESAMTWESTFALEN



HEIMAT WESTFALEN

Schriftleitung: Dr. Silke Eilers.
Hrsg.: Westfälischer Heimatbund e. V.,
Kaiser-Wilhelm-Ring 3, 48145 Münster
Tel.: 0251 203810-0
E-Mail: whb@whb.nrw
Internet: www.whb.nrw

1/2019

A. Weinhold:
Lernen im Nahraum –
Heimatvereine als Bildungspartner der Schulen.

B. Schorn:
Kulturelle Bildung in Nordrhein-Westfalen.
Landesweite Programme, Strukturen und die Besonderheiten der ländlichen Räume.

R. Hallwaß:
„Bildungslandschaft Siegen-Wittgenstein“.
Ein regionalhistorisches Kooperationsprojekt zwischen außerschulischen Lernorten und Grundschulen.

M. Kuithan:
„Kim macht's – Junges Engagement in NRW“ –
Projekt der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in Nordrhein-Westfalen.

MEINE HEIMAT WESTFALEN

Wolfgang Lippert.

JUNGES ENGAGEMENT

Der WHB fragt nach – im Vorstand des Heimatvereins Ostenland.
Heimatslam

AUS GESCHÄFTSSTELLE UND GREMIEN

WHB-Geschäftsführerin Dr. Silke Eilers ist Mitglied in der Volkskundlichen Kommission für Westfalen.

Klausurtagung des WHB-Vorstands am 10. Januar 2019 im Sauerland-Museum Arnsberg.

WHB-SEMINARE

WHB-Veranstaltungsprogramm 2019

Geschichtsforschung und –vermittlung auf lokaler Ebene.
Ein Seminar des Städte- und Gemeindebundes NRW in Zusammenarbeit mit dem WHB.

PROJEKTE DES WHB

Rolle vorwärts – der Preis des Westfälischen Heimatbundes für frische Ideen.

SERVICEBÜRO WHB

Starke Partner – die Provinzial und der WHB.
Ein Verein braucht Engagement.

Wir für Sie – Vorteile einer Mitgliedschaft im WHB.

NEUE MITGLIEDER IM WHB

M. Mertins:
Förderverein Radrennbahn Bielefeld e. V.

WANDERN IM MÜNSTERLAND

Deutscher Wandertag setzt das Sauerland in Szene.
Auf verschiedenen Touren geht es rund um Winterberg und Schmallenberg.

L. Seyock:
Planung von Schülerwanderweg rund um Darup – von der Schulbank in die Natur.

HEIMATMACHER-PRAXISBEISPIELE AUS IHRER ARBEIT

Historischer Verein legt Grundstein für Kooperation mit Schülern in Herne-Sodingen.
Historischer Verein Herne/Wanne-Eickel e. V., Herne.

Grundschüler lernen ihre Heimat auch auf Plattdeutsch kennen.
Heimatverein Heessen e. V., Hamm.

Schüler entdecken Südwestfalen mit neuem Gesellschaftsspiel „Vision Südwestfalen“ auch im Unterricht.
Südwestfalen Agentur GmbH und verschiedene Akteure aus der Region Südwestfalen.

SGV Unna ist vielseitig aktiv.
Sauerländischer Gebirgs- und Heimatverein Unna e. V., Kreis Unna.

Das Konzept des Generationsparks Osterwick geht auf.
Heimatverein Osterwick e. V., Kreis Coesfeld.

Kiebitz-Kids lernen Umgebung und Ortsgeschichte kennen.
Heimatverein Bockhorst e. V., Kreis Gütersloh.

I. WESTFALEN / 1. GESAMTWESTFALEN

Rundgänge zu den Lebens- und Arbeitsorten von KZ-Häftlingen.

KZ-Gedenk- und Dokumentationsstätte Porta Westfalica e. V., Kreis Minden-Lübbecke.

Beachtliche Sammlung Gronauer Textilgeschichte im alten Rathausurm.

Heimatverein Gronau e. V., Kreis Borken.

TAGUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

A. Weinhold:

Fachtagung „Heimat zwischen Geschichte, Raum und Identität – Lernangebote zur Entwicklung eines regionalen Geschichtsbewusstseins“.

Herbsttagung der Heimatpfleger im Kreis Höxter.

Brigitte Brand aus Hagedorn zur stellvertretenden Kreisheimatpflegerin gewählt.

NACHRICHTEN UND NOTIZEN

Neuaufnahmen in Deutschlands Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes in 2018.

Anlage und Pflege von Flechthecken sowie Haubergswirtschaft im Siegerland.

PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN

LWL-Kulturstiftung fördert 36 Kulturprojekte mit rund 1,78 Millionen Euro.

Kreis Höxter ist bundesweiter Vorreiter für die Digitalisierung im ländlichen Raum.

„Dritte Orte“ – Förderprogramm unterstützt kulturelle Infrastruktur im ländlichen Raum.

AUSSTELLUNGEN UND MUSEEN

„L'chaim!“ – Auf das Leben“!: Jüdisches Museum Westfalen eröffnet neue Dauerausstellung.

Interaktives Konzept der Ausstellung will zu Diskussionen anregen.

DANK UND ANERKENNUNG

P. Kracht:

Ein Kämpfer für den Loermund:

Helmut Fröhlich erhält den Ehrenamtspreis des Kreises Soest.

P. Kracht:

Ehrenamtspreis der Stadt Lünen für Horst Störmer.

Kulturstrolche, Jakobsweg – und Gitarre...

H.-D. Frigger:

Trauer um engagierte Stimme des Sauerlandes.

Stadtheimatpflegerin von Olsberg, Ursula Balkenhol, verstorben.

H. Störmer:

Trauer um engagierten Wegewart.

Bernhard Sehrbrock, Mitglied des Sauerländischen Gebirgsvereins Lünen-Selm, verstorben.

NEUERSCHEINUNGEN

BUCHBESPRECHUNGEN

WESTFÄLISCHER WORTSCHATZ

M. Denkler: Butterbrot.

2/2019

A. Lude:

Naturkontakte und Kinder –

Neun begründete Gedanken.

J. O. Kriegs/B. Tenbergen:

Ehrensache – die naturkundliche Erforschung Westfalens gestern, heute und morgen.

LWL-Museum für Naturkunde, Münster.

G. Lamkowsky/K. Kobialka:

BNE-Regionalzentren in Nordrhein-Westfalen.

Impulsgeber für natur- und umweltschutzbezogene Bildung und die Vernetzung in ihrer Region.

Ackerdemia e. V.:

Ackern auf dem eigenen Schul- oder Kitagelände.

Bildungsprogramm „GemüseAckerdemie“ – noch ein freier Platz in Westfalen.

MEINE HEIMAT WESTFALEN

Norbert Dodt.

Fünf Fragen zum Thema Heimat an Prof. Dr. Heribert Prantl.

Journalist, Publizist, Buchautor, Kommentator für Zeitungen, Rundfunk und Fernsehen und politischer Kolumnist der Süddeutschen Zeitung.

JUNGES ENGAGEMENT

Der WHB fragt nach – Neustart für die Ortsheimatpflege in Bielefeld-Senne mit Jascha Bondzio. Fachstellen und Arbeitskreise.

F.-J. Menker:

Umfangreiches Programm des Glockenseminars lockte nach Borghorst, Steinfurt.

Arbeitskreis Glocken im Westfälischen Heimatbund 2008-2023.

NEUE MITGLIEDER IM WHB

Heimatverein Birlenbach e. V., Siegen-Birlenbach.

AUS GESCHÄFTSSTELLE UND GREMIEN

Gremiensitzungen von Vorstand und Verwaltungsrat.

SERVICEBÜRO WHB

WHB bietet seinen Mitgliedsvereinen GEMA-Gesamtvertrag.

Wegweiser zu einer verlässlichen Partnerschaft in Kürze erhältlich.

Heimatakteure als Bildungspartner von Schule.

WHB-SEMINARE

Aktuelle Fortbildungen des WHB.

I. WESTFALEN / 1. GESAMTWESTFALEN

HEIMATMACHER-PRAXISBEISPIELE AUS IHRER ARBEIT

Seit mehr als zehn Jahren in der Kinder- und Jugendarbeit.

Heimatverein Rorup e. V., Kreis Coesfeld.

Naturkindergruppe auf Entdeckertour.

Heimatverein Lünten e. V., Kreis Borken.

Zweiter Tag der Biologischen Vielfalt im Wetterbachtal.

Universität Siegen in Kooperation mit Heimatverein Holzhausen e. V., Biologischer Station Siegen-Wittgenstein, NABU, BUND, Pomologen-Verein e. V. – Landesgruppe NRW und weiteren Partnern, Kreis Siegen-Wittgenstein.

Projekt „Kohle unter unseren Füßen – Bockum-Hövel meine Heimat, mein Zuhause“.

Kita Uphof, Hamm.

Entwicklung des Geschichts-Gesellschaftsspiels „Break the Circle“.

Heimatverein Ostbevern e. V., Kreis Warendorf.

Über 100 verschiedene Aktivitäten im gesamten Kreisgebiet.

Biologische Station Siegen-Wittgenstein, Kreis Siegen-Wittgenstein.

Durch Nistkastenaktion mit Schule gelingen weitere Kooperationen.

Heimatverein Drensteinfurt e. V., Kreis Warendorf.

Gemeinsame Aktionen von Naturfreunden an der niederländischen Grenze.

Heimatverein Suderwick, Kreis Borken und Stichting Bewaar't Olde Dinxperlo, Niederlande.

TAGUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Heimatpflege muss sich stärker aktuellen Fragen widmen.

Kreisheimatbund Minden-Lübbecke tagte.

Heimatvereine aus dem Kreisgebiet Borken informieren sich über den WHB.

Vormerken – Forum „Citizen Science“ 2019 in Münster.

NACHRICHTEN UND NOTIZEN

Junger Verein macht auch Kinder fit für Europa.

Stockhausen für Europa e. V.

*

Preise und Ausschreibungen.

Schreibwettbewerb GEMEINSAM.

Schülerinnen und Schüler aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis sind gefragt.

AUSSTELLUNGEN UND MUSEEN

Experimente für Jung und Alt.

PHÄNOMENTA Lüdenscheid.

Was für ein Zufall.

Sonderausstellung des Mathematikums Gießen e. V. zu Gast im Bielefelder Naturkunde-Museum.

Westfälisches Storchmuseum „Haus · Heimat · Himmel“ in Petershagen-Windheim.

DANK UND ANERKENNUNG

P. Kracht:

Abschied aus dem Museum der Stadt Lünen.

Dr. Wingolf Lehnemann.

LWL-Preis für Westfälische Landeskunde an Dr. Christof Spannhoff.

U. Knopp:

Ilsemarie von Scheven verstorben.

NEUERSCHEINUNGEN

WESTFÄLISCHER WORTSCHATZ

M. Denkler: Wald.

3/2019

S. Eilers:

Heimat für Kinder und Jugendliche – Chancen gestalten und Impulse setzen.

Tagungsreihe in Kooperation von WHB und Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“.

B. Anzalone u. a.:

Nachwuchs fördern und qualifizieren –

Erfahrungsberichte junger Engagierter im Freiwilligen Sozialen Jahr in der Denkmalpflege.

B. Braunert/S. Schilde:

Gemeinsam in kulturelle Bildung investieren – Kindern und Jugendlichen regionale Lernräume eröffnen.

Eine Kooperation des Heimatvereins Gemen e. V. und der Jodocus Nünning Gesamtschule in Borken.

JUNGES ENGAGEMENT

Der WHB fragt nach – Jannik Welp – Mitglied im Jugendbeirat und „Provinzheld“ für Lengerich.

MEINE HEIMAT WESTFALEN

Michael Eckhoff.

FOREN UND UNTERSTÜTZERNETZWERK

Neustrukturierung der WHB-Fachstellen:

Unterstützernetzwerk, Foren und runde Tische.

NEUE MITGLIEDER IM WHB

M. Beudel:

Der Verein Gemeinsam für Westönnen e. V.

AUS GESCHÄFTSSTELLE UND GREMIEN

Personelle Erweiterung des Rottendorf-Ausschusses im WHB.

Besuch von Vertretern des WHB beim Heimatbund Bestwig am 16. April 2019.

I. WESTFALEN / 1. GESAMTWESTFALEN

WHB-Geschäftsführerin Dr. Silke Eilers ist Mitglied der Historischen Kommission für Westfalen.

Bücher, Bücher, Bücher.

Neue Projektmitarbeiterin in der WHB-Geschäftsstelle.

Kathrin Kobialka verlässt den WHB.

WANDERN IM MÜNSTERLAND

WHB-Wanderung im Emsdettener Venn zum Tag des Wanderns am 14. Mai 2019.

Auf der Suche nach Brachvogel und Uferschnepfe.

SERVICEBÜRO WHB

Mitgliedschaft im WHB – Mitgliedergewinnung und Beiträge.

WHB-PROJEKTE

WHB legt Projekt zum Engagement für Integration auf.

WHB-SEMINARE

Aktuelle Fortbildungen des WHB.

TAGUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Jahreshauptversammlung des Heimatbundes Siegerland-Wittgenstein e. V. am 20. Mai 2019 in der Wasserburg Hainchen.

HEIMATMACHER-PRAXISBEISPIELE AUS IHRER ARBEIT

Kindergartenführungen vermitteln Geschichte der Hohensyburg und Pflanzenwelt des Waldes.

Ferdinand Ziese, Ortsheimatpfleger in Holzen, Dortmund.

Kindergruppe „Jürmker Kinner“ im Heimatverein Jöllenbeck ins Leben gerufen.

Heimatverein Jöllenbeck von 1947 e. V., Bielefeld.

Förderverein nimmt Rettung des Gebäudeensembles „Samson“ in die Hände.

Förderverein „Kulturgut Samson“ e. V., Kreis Warendorf.

Übertragbares Projekt: digitale Dorfchronik von Studierenden für Gemeinde Hagedorn geschaffen.

Heimatverein Hagedorn, Kreis Höxter.

Heimatverein bietet umfangreiche Angebote zur Kooperation mit jungen Zielgruppen.

Heimatverein Hattingen/Ruhr e. V. und das Museum im Bügeleisenhaus, Hattingen, Ennepe-Ruhr-Kreis.

Alte Kinderspiele neu entdeckt – Ferienspaß für Kinder in Vreden.

Heimat- und Altertumsverein der Vredener Lande e. V., Kreis Borken.

WIR SIND BURBACH – Das Magazin für junge Leute.

Heimatverein Alte Vogtei Burbach e. V. und Gemeinde Burbach, Kreis Siegen-Wittgenstein.

„Meine Heimat“ – Malwettbewerb der Grundschulkinder.

Westbeverner Krink e. V., Kreis Warendorf.

NACHRICHTEN UND NOTIZEN

Erweiterung des Bestands in der Bibliothek der deutschen Heimatzeitschriften.

DANK UND ANERKENNUNG

Kreis Steinfurt verleiht Brauchtumspreis 2018 an Rita Volkmer.

Anerkennung für langjähriges Engagement in der Jugendarbeit.

I. Fiedler:

Willi Garth feierte seinen 80. Geburtstag.

I. Fiedler:

Josef Reding vollendete das 90. Lebensjahr.

H.-W. Gorzolka:

Ulrich Pieper zum 80. Geburtstag.

R. Fischer:

Nachruf Heinrich Mendelin.

NEUERSCHEINUNGEN

BUCHBESPRECHUNGEN

WESTFÄLISCHER WORTSCHATZ

M. Denkler: Immer.

4/2019

D. Gruttmann:

Regionales Lernen in der Migrationsgesellschaft – Heimat als Lernangebot für die Schule.

Eine Tagung in Kooperation mit Bildungspartner NRW.

R. Ohliger:

Heimat in der Migrationsgesellschaft.

Eine Zukunftsperspektive für die Bildungsarbeit mit Schulen.

F. Hackenes/M. Köster:

„Pädagogische Landkarte“ – Das Internetportal für außerschulische Lernorte in NRW.

Heimatvereine als außerschulische Lernorte etablieren.

M. Grömping/T. Schlüter:

Best Practice: Kooperation von Schulen und Heimatvereinen in Raesfeld und Erle.

JUNGES ENGAGEMENT

Der WHB fragt nach – Justus Rose wird Ortsheimatpfleger in Bestwig.

MEINE HEIMAT WESTFALEN

Hans-Jürgen Friedrichs.

AUS GESCHÄFTSSTELLE UND GREMIEN

Einladung zum Westfalentag nach Hattingen.

Heimat für Kinder und Jugendliche – Impulse für junges Engagement.

BHU-Jahrestagung beim Westfälischen Heimatbund zu Gast.

WHB unterzeichnet Resolution „Haltung zeigen für die Heimat“.

I. WESTFALEN / 1. GESAMTWESTFALEN

SERVICEBÜRO WHB

Projekt Kulturstrolche bringt Grundschüler mit lokalen Kultureinrichtungen, Heimatvereinen und freien Künstlern zusammen.

Das Institut für vergleichende Städtegeschichte in Münster – Serviceangebote für die lokale Geschichtsarbeit.

WHB-PROJEKTE

G. Böth/D. Jahnke:

Eine neue Heimat für das Bildarchiv des Westfälischen Heimatbundes.

Volkskundliche Kommission übernimmt Fotosammlung.

WANDERN IM MÜNSTERLAND

Neuer Wander- und Radweg MAX am Max-Clemens-Kanal eröffnet.

WHB-SEMINARE

Aktuelle Fortbildungen des WHB.

NEUE MITGLIEDER IM WHB

S. Wittenbrink:

Heimat- und Geschichtsverein für Beckum und die Beckumer Berge e. V.

HEIMATMACHER-PRAXISBEISPIELE AUS IHRER ARBEIT

Ein Schülerprojekt erhellt einen Teil der Brokhof-Brunnen-Vergangenheit.

Heimatverein Heessen e. V. in Kooperation mit der Martin-Luther-Schule in Hamm.

Kita-Kinder und ihre Väter erfahren Wissenswertes zu Holzkohle und Eisenerz.

Heimatverein Walpersdorf e. V. und Evangelisch-Freikirchliche Kindertagesstätte Himmelszelt, Kreis Siegen-Wittgenstein.

Projekt Museumsbus und regional-pädagogische Workshops für Kinder und Jugendliche in Brilon.

Briloner Heimatbund Semper Idem e. V. und Museum Haus Hövener, Hochsauerlandkreis.

Projekt „Vom Flachs zum Leinen“ im Mitmach-Museum Up'n Hoff.

Mitmach-Museum Up'n Hoff, Bürgerschützen- und Heimatverein Everswinkel e. V., Kreis Warendorf.

Spinnen und Weben für Kinder und Jugendliche erhält Bundesförderung.

Ilser Webgemeinschaft e. V., Petershagen, Kreis Minden-Lübbecke.

Heimatverein bewirtschaftet Garten mit Grundschulern als außerschulischen Lernort.

Verkehrs- und Heimatverein Bad Berleburg e. V., Kreis Siegen-Wittgenstein.

Schüler drehen Film über die erste Jugendherberge auf Burg Altena.

Kooperationsprojekt im Rahmen von „Europa in Westfalen“ mit Sekundarschule Altena/Nachrodt-Wiblingwerde, Märkischer Kreis.

Kinder lernen, eine traditionelle Hüppehü zu schnitzen.

Förderverein für Kultur, Denkmalpflege und Naturschutz in der Gemeinde Züschen e. V., Winterberg, Hochsauerlandkreis.

TAGUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

KULTUR.MACHT.HEIMATen. Heimat als kulturpolitische Herausforderung – 10. Kulturpolitischer Bundeskongress am 27.-28. Juni 2019 in Berlin.

R. Westheider:

Rückblick auf den Kreisheimattag Gütersloh in Marienfeld am 11. Mai 2019.

Schwerpunkt: Was bietet die Heimat Kindern und Jugendlichen?

NACHRICHTEN UND NOTIZEN

100 Jahre Niederdeutsche Bühne am Theater Münster.

Engagierte Arbeitsgemeinschaft erforscht seit 1986 Geschichte des Hattinger Bergbaus.

PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN

Übersicht zu Fördermitteln für Museen.

LWL-Museumsamt für Westfalen stellt Download zur Verfügung.

DANK UND ANERKENNUNG

P. Bürger:

Nachruf Magdalena Padberg.

NEUERSCHEINUNGEN

BUCHBESPECHUNGEN

WESTFÄLISCHER WORTSCHATZ

M. Denkler: Schulanfänger.

I. WESTFALEN / 1. GESAMTWESTFALEN



WESTFALENSPIEGEL

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft.
Ardey-Verlag,
An den Speichern 6, 48157 Münster
Tel.: 0251 4132-0
E-Mail: redaktion@westfalenspiegel.de
Internet: www.westfalenspiegel.de

4/2019

DIE 70ER JAHRE

V. Jakob:

Die Welt im Umbruch.

Die 1970er Jahre brachten neue Freiheiten, aber auch Terror, Arbeitslosigkeit und Zukunftsangst. Rückblick auf ein Jahrzehnt, dessen Impulse bis heute nachwirken.

*

Die 70er in Westfalen.

„Demos, Discos, Denkanstöße“ – Wanderausstellung.

K. Sluka:

Erlaubt ist, was gefällt.

Als die Mode noch ein politisches Statement war.

W. Morisse:

Popstar des Design.

Ob Tee-Service oder Piano: Bei Luigi Colani ist irgendwie alles rund. In den 70er Jahren lebte und arbeitete der Designer in Westfalen und feierte in Deutschland seine größten Erfolge.

M. Zehren:

Im Sauseschritt.

Das „deutsche Liverpool“: Die Hagener Bandszene der 70er Jahre ist legendär. Viele Stars der „Neuen Deutschen Welle“ feierten dort ihre ersten Erfolge.

A. Linke:

„Meine 70er Jahre“.

Anti-AKW-Demos und Hausbesetzungen, Umwelt- und Friedensbewegung, Olympia-Drama und RAF-Terrorismus, aber auch die große Freiheit, die fernab von Zuhause lockte, die erste große Liebe, die Kindheit zwischen Partykeller und Kirchenglocken. Unsere Autorinnen und Autoren erinnern sich.

A. Kiehl:

Das Comeback der Förderschule.

Trotz der Inklusion sind Förderschulen immer noch gefragt. Kommunen investieren in die Einrichtungen.

A. Kiehl:

Gelebte Inklusion.

An der Matthias-Claudius-Schule in Bochum lernen Kinder mit und ohne Handicap gemeinsam.

S. Müller:

Das Bier mit dem Plopp.

250 Jahre Pott's Brauerei in Oelde.

K. Sluka:

Faszinierende Lichtkunst.

Mal meditativ, mal dramatisch, aber immer spektakulär.

K. Sluka:

Im Rausch der Farben.

Eine Entdeckung: Picassomuseum Münster zeigt abstrakte Kunst aus Frankreich.

M. F. Kühlem:

Aufregende Klangwelten.

Grandbrothers bringen ihr Publikum zum Staunen.

M. Zehren:

Musik überwindet Grenzen.

Das zehnte Münsterland Festival zeigt die Vielfalt Europas.

S. Keim:

Ein Schmuckstück.

„Die größte Reisebühne Europas“ hat auch im Jubiläumsjahr viel zu bieten.

W. Gödden:

Hinter den Kulissen:

Burkhard Spinnens neuer Roman entlarvt die Scheinwelten der Realität.

W. Gödden:

Gefallener Engel.

Werner Zilligs Romanbiografie über die Schauspielerinnen Helga Anders.

W. Morisse:

Einmal im All schweben.

HNF präsentiert die Raumfahrt als Mitmach-Abenteuer für die ganze Familie.

B. Berke:

Willkommen in der Wunderkammer!

Alles nur geklaut? – Über die Wege des Wissens.

J. Bröker:

Kultur für alle.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) hat sein neues „Kulturpolitisches Konzept“ vorgestellt.

I. WESTFALEN / 1. GESAMTWESTFALEN

V. Jakob:

Musikalischer Weltbürger.

Charles Hallé (1819-1895) wird in Manchester in Ehren gehalten.

In seiner Heimat Hagen ist er kaum bekannt.

5/2019

IN BEWEGUNG

SPORTLICH UNTERWEGS

M. Zehren:

Im Aufschwung.

Im 19. Jahrhundert turnen die Deutschen fürs Vaterland. Bis sich eine Idee aus England durchsetzt: sich bewegen, spielen und athletische Höchstleistungen erbringen, einfach nur, weil es Spaß macht. Das englische Wort dafür: Sport.

B. Berke:

Höher, schneller, weiter.

Ob Profis oder Freizeitsportler: Wer seine Leistung steigern oder gar Rekorde erzielen will, greift oft zu moderner Technik. Wie sich Sportgeräte und Ausrüstung gewandelt haben, ist in der Dortmunder DASA zu sehen.

J. Bröker:

Auf die Plätze.

Sport und Bewegung sind nur möglich, wenn Kommunen ausreichend Anlagen zur Verfügung stellen. Viele Städte und Gemeinden arbeiten daran.

A. von Braunschweig:

Zwischen Mikroskop und Fahrradsattel.

Stefanie Dohrn ist Doktorandin an der TU Dortmund und erfolgreiche Mountainbikerin.

J. Bröker:

Der Ozeanmann.

Der Paderborner André Wiersig ist der erste Deutsche, der die Oceans's Seven durchschwommen hat.

*

Es lebe der Sport!

J. Bröker:

Weniger ist mehr.

Es gibt zu viel Plastik, das in die Umwelt gelangt. Initiativen aus Westfalen wollen das ändern.

A. Kiehl:

Problemfall „Coffee to go“.

Kaffee-Pappbecher können kaum recycelt werden. Westfälische Städte entwickeln Mehrweglösungen.

M. Zehren:

Die Tonie-Welle rollt.

Zwei Väter haben das Kinderhörspiel neu erfunden.

R. Doblies:

Die „wilden Tiere“ von Collioure.

Im Sommer 1905 schlug in Südfrankreich die Geburtsstunde des Fauvismus. Das Picasso-Museum Münster zeigt viele der damals entstandenen farbtintensiven Meisterwerke erstmals in Deutschland.

R. Doblies:

Ein Fest der Farben.

Rheinischer Expressionist mit westfälischen Wurzeln: Die neue Ausstellung in Arnshagen beleuchtet Leben und Werk August Mackes.

M. Schröder:

Einzigartige Technik.

Klassikstar Felix Klieser hat in Münster einen festen Ort für seine Musik.

S. Keim:

Jeder Gedanke ist erlaubt.

Sandra Hüller spielt in Bochum Shakespeare, Kleist und Heiner Müller.

W. Gödden:

Der Rebell von nebenan.

Ewald Lienen ist ein Original. Jetzt hat er ein lesenswertes Fußballbuch geschrieben.

W. Gödden:

Die kalten Mieter aus Tank C 87.

Zwischen Krimi und Science-Fiction: Hendrik Otrembas Roman „Kachelbads Erbe“.

V. Jakob:

Im Namen der Rose.

Nach dem Zweiten Weltkrieg verhandelten die Lipper geschickt und sicherten sich viele Sonderrechte. So entstand auch der Landesverband Lippe, der jetzt 70 wird.

B. Berke:

Mythos Pest.

Das Archäologie-Museum Herne befasst sich mit dem „Schwarzen Tod“.

V. Jakob:

Wegbereiter der Diktatur.

Franz von Papen half Hitler, an die Macht zu gelangen.

A. Kiehl:

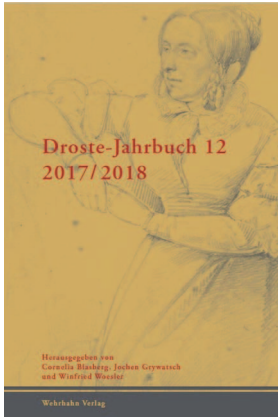
Rauf auf die Berge des Reviers.

Der Regionalverband Ruhr will die Haldenlandschaft ausbauen.

R. Doblies:

Erholung für alle.

Eine Ausstellung in Detmold zeigt, wie Jugendherbergen mit der Zeit gehen.



DROSTE-JAHRBUCH

Im Auftrag der Annette von Droste-Gesellschaft
in Verbindung mit der LWL-Literaturkommission
für Westfalen und dem Germanistischen Institut
der Universität Münster herausgegeben von Cornelia
Blasberg, Jochen Grywatsch und Winfried Woesler,
Am Rüschaus 81, 48161 Münster
Tel.: 02533 3109

12
2017/2018

T. Althaus:

Flüchtige und bleiche Bilder.

Von den Spuren ikonischer Wahrnehmung bei Droste und von der Zeichensuche der Moderne.

W. Erhardt:

Über Nähe und Ferne –

Annette von Droste-Hülshoff und Adelbert von Chamisso.

C. Blasberg/J. Grywatsch:

Netzwerk und Knotenkunst.

Zur Kompositionsästhetik von Annette von Droste-Hülshoffs *Gedichten vermischten Inhalts*.

B. Potthast:

Rätselbild des Ichs.

Über Annette von Droste-Hülshoffs Gedicht *Der Traum. An Amalie H.*

U. Stobbe:

Das alte Schloß als adelspoetische Standortbestimmung Annette von Droste-Hülshoffs.

J. Gunia:

Bald schwankend, bald fallend.

>Stimmung< im Werk Annette von Droste-Hülshoffs.

V. Höving:

Biedermeier, medial.

Imagination, Ästhetik und Medientechnik bei Droste.

G. Eversberg:

»von allen dichtenden Frauen die respektabelste poetische Kraft« – Theodor Storm liest Annette von Droste-Hülshoffs Gedichte.

J. Grywatsch:

Poesie im Dialog.

Lyrikerinnen und Lyriker der Gegenwart begegnen Annette von Droste-Hülshoff.

C. Blasberg:

Literarisierung und Popularisierung.

Annette von Droste-Hülshoff in zeitgenössischen Romanen.

T. Kleinknecht:

>Klangakte< im Werk der Droste.

Eine Nachbereitung des Konzerts »Droste 700 Quadrat«.

R. Morrien:

»Mutter, lügen die Förster?« – Judith Kuckarts dramatische Adaption der *Judenbuche* als Versuch über den Umgang mit Alteritäten.

K. Mertenskötter:

»NICHTHIER« – Die Lyrik Annette von Drostes im Kontext postdramatischer Inszenierungsästhetik.

J. Grywatsch:

Ausbruchsvision. Mit Schiller zur Freiheit.

Über ein Graffito Annette von Droste-Hülshoffs in ihrem Elternhaus Burg Hülshoff.



DER DORFBOTE

*Mitteilungen des Heimatvereins Norddinker,
Vöckinghausen und Frielinghausen. Johannes Ulmke,
Vierreggenkamp 6, 59071 Hamm-Frielinghausen
Tel.: 02388 2842
Internet: www.norddinker.de*

31/2019

M. Multermann:

Abschied vom Drei-Eichen-Fest.

A. Beeck:

Museumstag soll Drei-Eichen-Fest ersetzen.

*

Am Freistuhl in Dinker wurde 1805 das letzte Urteil gefällt.

A. Beeck:

Protest gegen Industriegebiet.



GESEKER HEIMATBLÄTTER

*Beilage zum „Patriot“ und zur Geseker Zeitung.
Hrsg. vom Verein für Heimatkunde Geseke e. V.,
Red.: Evelyn Richter,
Stadtarchiv, Ostmauer 2, 59590 Geseke*

609/2019

J. von Ditzfurth:

Die verschwundene Epoche.

Zur Barockisierung mittelalterlicher Kirchen in Geseke und Westfalen (2. Fortsetzung und Schluss).

A. Arens:

St. Johannes Baptist in Allagen – erbaut nach einem Plan des Architekten Ludwig Schupmann.

Ausgewählte Exponate des Geseker Hellweg-Museums.

610/2019

H. J. Rade:

Kindesaussetzung und Kindesmord.

Im 18. Jahrhundert im Geseker Damenstift und im Teich aufgefundene Kinder.

A. Arens:

Eine Rokoko-Pendale.

Ausgewählte Exponate des Geseker Hellweg-Museums.

611/2019

H. J. Rade:

Das Schicksal des 1777 in Geseke getauften Juden Calmen Levi / Christophel Glaser aus Warstein und seiner Familie.

Ein Beitrag zur Konversionsforschung im Rahmen der jüdisch-christlichen Geschichte Westfalens.

T. Klages:

Geseker Feldpost aus dem Krieg 1870/71.



LIPPSTÄDTER HEIMATBLÄTTER

Beilage zum „Patriot“ und zur Geseker Zeitung.
Hrsg. vom Zeitungsverlag Der Patriot,
Hansastraße 2, 59557 Lippstadt

14/2019

J. Leimeier:
Thomas Valentin und seine Erzählungen.

W. Leimeier:
W. Mattenklodt-Steg oder W. Mattenklodtsteg?

15/2019

A. Niermann:
Ein Siedlungsprojekt in Mönninghausen um 1830.

K. Luig:
Historische Fotos vom Leben an der Glenne in Bad Waldliesborn.

16/2019

K. Luig:
Vor 50 Jahren schloss die „Alte Schule“ in Suderlage für immer ihre Pforten.
Die im Volksmund sogenannte „Fichtenakademie“ bestand 166 Jahre.

17/2019

K. Luig:
Vor 50 Jahren schloss die „Alte Schule“ in Suderlage für immer ihre Pforten.
Die im Volksmund sogenannte „Fichtenakademie“ bestand 166 Jahre (Fortsetzung und Schluss).

F. J. Remmert:
Der Friedhof in Altengeseke.

18/2019

M. Flocke:
YEAH, YEAH, YEAH.
Wie ich die Beat-Ära in Lippstadt erlebte (1. Teil).

19/2019

M. Flocke:
YEAH, YEAH, YEAH.
Wie ich die Beat-Ära in Lippstadt erlebte (Fortsetzung und Schluss).

W. Coprian:
Wie kam es zur neuen Hochschule in Hamm und Lippstadt?

20/2019

W. Kröger:
Ein Traditionsverein im Wandel.
Wie sich der Lippstädter Spielverein Teutonia 08 neu erfand.

D. Olmesdahl:
Südtor im Umbruch (1).
Eingangstor zum Stadtzentrum entwickelte besondere Dynamik.



SAUERLAND

Zeitschrift des Sauerländer Heimatbundes.
Hrsg.: Sauerländer Heimatbund e. V.,
Steinstr. 27, 59872 Meschede
E-Mail: kultur@hochsauerlandkreis.de
Internet: www.sauerlaender-heimatbund.de

3/2019

- W. Essling-Wintzer:
Grafengruft und Luftheizung –
zwei aufsehenerregende archäologische Befunde im Kloster Wedinghausen in Arnsberg.
- J. Hinzpeter:
Die Mendener Papiermühle von 1621.
- R. Geesmann:
Ostervelde (Kallenhardt) –
ein Rückblick.
- I. M. Schütte:
Die Hallohkapelle –
ein Ort zwischen Dichtung und Wahrheit.
- M. Hiegemann:
100.000 Gründe für das Sauerländer Platt.
Heimatministerin war in Scharfenberg.
- M. Pape:
„Heimat“ im Medium von Lyrik.
Josefa Berens-Totenohls Herbstgedicht „Das schlafende Brot“ (1933).
- W. Beckmann:
Möhne und Main.
- H. Kath:
„Sauerländer Blütengarten“ – ein LEADER-Projekt.
- C. Schlömer:
Die Westfälische Hanse.
Ausstellung im Museum Haus Hövener anlässlich der Internationalen Hansetage 2020.
- C. Jahnich:
Gutes trinken. Gutes tun!
Die JOSEFS Brauerei in Olsberg-Bigge ist ein Vorzeigebetrieb.
- F. Nagel:
Rund um Meschede.
Ortsheimatpfleger stellen alte Bilder ihrer Orte vor.
- F.-J. Rickert:
Konzept Kultur ist uns MehrWert.
Information zum Sachstand.



SÜDSAUERLAND – HEIMATSTIMMEN AUS DEM KREIS OLPE

Hrsg.: Kreisheimatbund Olpe e. V.,
Westfälische Straße 75, 57462 Olpe
Tel.: 02761 81-542.
Red.: Josef Wermert,
Stadtarchiv Olpe, Franziskanerstr. 6/8, 57462 Olpe
Tel.: 02761 831-293
E-Mail: J.Wermert@Olpe.de
Internet: www.kreisheimatbund-olpe.de

2/2019

D. Kretzschmar:

**Vom Wesen des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege
in Nordrhein-Westfalen am Beispiel des Kreises Olpe.**

C. Henrichs:

Leben im Denkmal – Mein Lieblingshaus.

Die Rucksackherberge am Rothaarstein in Heinsberg – eingetragenes
Denkmal der Gemeinde Kirchhundem.

O. Höffler:

**Funde und Hinweise aus dem Archiv des Freiherrn von Fürstenberg-
Herdringen (Teil 56).**

U. Rauchheld:

Neunjähriges Mädchen aus Bilstein 1734 ermordet.

M. Vormberg:

Die Brandkatastrophe von Kirchhundem vor 200 Jahren.

H. Halbfas:

In Kriege verstrickt.

Die Verquickung von Frömmigkeit und Aggressivität.

H. Halbfas:

Reliquienverehrung und der Maßstab des Christlichen.

R. Kirsch-Stracke/D. Tröps:

Kirchentour in die Diaspora.

Heimatfreunde aus dem Nachbarkreis zu Besuch im „Wendschen“.

W. Stupperich:

**Die wechselvolle Geschichte der Gefallenen-Ehrenmäler
des Bildhauers Karl Josef Hoffmann in den Landwirtschaftsschulen
Altenhundem und Olpe.**

J. Rave:

Das Reh.

H. W. Voß:

Heimatchronik vom 1. Januar bis 31. März 2019.

I. WESTFALEN / 4. MÄRKISCHES SAUERLAND



HOHENLIMBURGER HEIMATBLÄTTER FÜR DEN RAUM HAGEN UND ISERLOHN

Beiträge zur Landeskunde.

*Monatsschrift des Vereins für Orts- und Heimatkunde
Hohenlimburg e. V.*

Hrsg.: Hohenlimburger Heimatblätter e. V.,

Widbert Felka, Im Sibb 32, 58119 Hagen-Hohenlimburg

Tel.: 02334 2447

E-Mail: webmaster@hohenlimburger-heimatblaetter.de

Internet: www.hohenlimburger-heimatblaetter.de

8/2019

W. Felka:

An der Nahtstelle von Schiefer und Massenkalk im Elseyer Süden.

W. Adams:

Stiftung Evangelisches Volksheim Hohenlimburg (Teil 2).

*

Hohenlimburger Szenen.

Begegnungen mit einem Borgward.

9/2019

W. Felka:

Heimatgeschichte im Werkmuseum von thyssenkrupp Hohenlimburg.

*

Ein Walzgerüst der Mittelbandstraße als Denkmal im Langenkamp.

*

Ein Leben zwischen Mekong und Volme – Farb- und Zeitreise von 1979-2019.

P. Mager:

**Jahreshauptversammlung 2019 des Vereins für Orts- und
Heimatkunde Hohenlimburg e. V.**

*

Ein Walzgerüst der Mittelbandstraße als Denkmal im Langenkamp.

*

**Ein Leben zwischen Mekong und Volme – Farb- und Zeitreise von
1979-2019.**

P. Mager:

**Jahreshauptversammlung 2019 des Vereins für Orts- und
Heimatkunde Hohenlimburg e. V.**

setzt Zeichen für das Jubiläumsjahr 2020.

*

Hohenlimburger Szenen.

Ein Dokument deutsch-englischer Pfadfinderpartnerschaft aus dem Jahre
1969.

10/2019

P. Trotier:

Jobst Edmund von Brabeck (1619-1702).

Fürstbischof von Hildesheim.

Ein neuer Blick auf einen alten Bekannten.

G. E. Sollbach:

Kriegsnot in [Hagen-]Berchum im Dreißigjährigen Krieg.

W. Törnig:

Freundschaftsklänge – Musikpartnerschaften in Hohenlimburg.

*

Hohenlimburger Szenen.

Spielmannszug beim 1. Stadtfest Hohenlimburg 1982.



DER MÄRKER

*Landeskundliche Zeitschrift für den Bereich der ehemaligen
Grafschaft Mark und den Märkischen Kreis.*

*Red.: Dr. Christiane Todrowski,
Kreisarchiv und Landeskundliche Bibliothek
des Märkischen Kreises,
Bismarckstraße 15, 58762 Altena.
Dr. Roland Pieper,
Alter Milchhof 7, 48145 Münster.*

**67./68. Jg.
2018/19**

P. Trotier:

Fürstbischof Jobst Edmund von Brabeck (1619-1702).

Eine Würdigung aus Anlass seines 400. Geburtstages.

M. Rüberg:

Giftmischer, Hexen und Werwölfe.

Dörfliche Lebenswelt und theologisches Hexereikonstrukt in den Mendener Hexenprozessen 1628-1631.

J. E. von Nathusius:

Die evangelisch-reformierte Kirchengeschichte im Raum Fröndenberg.

G. E. Sollbach:

Nachhaltige Naturnutzung als historisches Phänomen im Raum Iserlohn.

Ressourcenverbrauch und –missbrauch in der Letmather Mark.

S. Hertel:

Ein Bild von Freund und Feind.

Die Iserlohner Tabaksdosen im Medienkrieg zwischen Friedrich II. und Maria Theresia.

R. Quaschny:

Das Eiserne Kreuz in Iserlohn.

Ein preußischer Mythos im märkischen Sauerland.

W. Wehner:

Clementine Varnhagen (1857-1947).

Eine vergessene Sozialdemokratin.

F. Kopp:

»Der Hillebach«.

Zur Entstehung einer Sage über Karl den Großen.

R. Pieper:

Die Hagener AFA und die frühe Elektromobilität.

Historische Entwicklungslinien einer aktuellen Technik.

D. Simon:

Die »68er« in Lüdenscheid.

Eine politische Jugendbewegung im märkischen Sauerland.

*

Buchbesprechungen.



MEINHARDUS

Meinerzhagener Heimatblätter.
Heimatverein Meinerzhagen e. V.,
Postfach 1242,
58528 Meinerzhagen
Internet: www.heimatverein-meinerzhagen.de

1/2019

T. Pätzold:
Das Leben der Mühle in Schleifkotten (Gemeinde Valbert) von 1827 bis 1971.

F. Brüggendieck:
Nachtrag zum Artikel „124 Namen“ aus Heft 2/2018.

*

Hermann Hoef.

*

Wie die Geschäftswelt in Meinerzhagen modern wurde.
Erzählt von F. Rittinghaus.



HEIMATKUNDLICHE BEITRÄGE AUS DEM KREIS HERFORD.

Hrsg.: Kreisheimatverein Herford,
Amtshausstraße 3, 32051 Herford
Tel.: 05221 131-460
E-Mail: kreisheimatverein@kreis-herford.de
Internet: www.kreisheimatverein.de

110/2019

*

Ein Tag für unsere Denkmäler.

C. Laue:

Preis für Engagement im Denkmalschutz.

Pöppelmann-Medaille: Verleihung in der frisch renovierten Herforder Markthalle.

C. Laue:

Eine Markthalle ist etwas Besonderes.

Herfords alte Mitte wird richtig attraktiv. Seit 1838 ist in der Stadt regelmäßig Wochenmarkt. 1901 zogen die Händler vom Alten Markt auf das frühere Abteigelände.

I. Esser:

„Löhne umsteigen“.

C. Mörstedt:

Das zweite Leben der Dorfschule.

Einst ein hoffnungsloser Fall: Um Rehmerlohs alte Dorfschule stand es nicht gut. Dann kamen zwei Furchtlose und krempelten die Ärmel auf.

C. Mörstedt:

Hannelore läuft wieder.

Altes Schätzchen, frisch restauriert: Einst zog der Straßentransporter schwer beladene Holzanhänger durch Enger. Nach Jahrzehnten des Stillstands ist er wieder mobil.

C. Mörstedt:

Gedroschen wird in Dreyen.

Zum 16. Mal: Die Alttraktoren- und Landmaschinenfreunde laden zum Fest. Wer etwas für alte Landtechnik übrig hat, ist hier genau richtig. Die Attraktion der Region.

*

De Wosst schmickt äök ohne Bräod.

Dr. Schröders plattdeutsche Sprechstunde:

Vom Appetit der Scheunendrescher. War die Kehle staubig von der Spreu, wurde mit Wacholderschnaps gespült.

W. Brakensiek:

Das Widukind-Denkmal in Enger.

Einweihung mit großem Fest: In einer Zeit des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandels suchten viele Menschen Orientierung in den überlieferten Traditionen.



RAVENSBERGER BLÄTTER

*Organ des Historischen Vereins
für die Grafschaft Ravensberg e. V.,
Kavalleriestr. 17, 33602 Bielefeld
Tel.: 0521 51-2469
E-Mail: info@hv-ravensberg.de
Internet: www.hv-ravensberg.de*

1/2019

J. Büschenfeld:

**Hochschulstandort Bielefeld – Aufbrüche,
Diskussionen und Entscheidungen.**

T. Wagner:

**Die Universität Bielefeld zwischen Regionalisierung und
Internationalisierung.**

C. Herkströter:

**Bielefeld und seine Universität – eine schwierige Beziehung
in 50 Jahren?**

B. J. Wagner:

Wohnen – Politik – Leben:

Studierende erobern die Stadt.

Ein Rückblick in die siebziger und achtziger Jahre des 20. Jahrhunderts.

*

Buchbesprechungen.

*

Namen, Notizen, Termine.



DER REMENSNIER

Die Zeitschrift für Herford und das Wittekindsland.

*Hrsg.: Verein für Herforder Geschichte e. V.,
Christoph Laue, c/o Kommunalarchiv Herford,
Amtshausstraße 2, 32051 Herford*

Tel.: 05221 132213

E-Mail: info@geschichtsverein-herford.de

Internet: www.geschichtsverein-herford.de

1/2019

M. Polster:

Der Durchbruch.

C. Laue:

Die Umsetzung des Stadt-Stift-Denkmal.

R. B. Brackhane:

Herford, Stadt der frommen Stifte.

J. Budek:

Der Sohn in Amerika.

G. Sievers:

Das Herforder Lehrerseminar.



HEIMATBRIEF KREIS BORKEN

Hrsg.: Die Heimatpflegerin des Kreises Borken.

Red.: Walter Schwane,

Ahnenkamp 21 a, 46325 Borken-Gemen

Tel.: 02861 1798

E-Mail: walter.schwane@gmx.de

Internet: <https://www.kult-westmuensterland.de/>

[kult/heimatpflege/heimatbrief/](https://www.kult-westmuensterland.de/kult/heimatpflege/heimatbrief/)

255/2019

*

Titelthema „Lust auf Heimat?“

Kreis Borken verleiht Heimatpreis.

*

Persönliches.

*

Mitgliederversammlungen.

*

Westfälischer Heimatbund.

*

Auf den Spuren von Walter Gropius ... die DUCKOMENTA im kult.

Neues Kunstwerk bei Eröffnung enthüllt.

*

Workshops, Lesungen und Filmabende im kult Westmünsterland –

Programm für zweite Jahreshälfte erschienen.

*

Zusammenarbeit Museum Winterswijk und kult Westmünsterland.

*

2000-Euro-Heimat-Scheck für eine Klangdusche.

*

Das Bocholter Stadtmuseum bekommt eine neue App.

Studenten der Uni Köln wollen das Stadtmuseum Bocholt digital unterstützen.

*

Kinder tanzen unter der Tremse.

*

Diebesturm steht nach Umzug des Stadtarchivs zur Verfügung.

Neue Heimat für den Heimatverein in Sicht.

*

Standortfrage geklärt.

Ein Turm für den Heimatverein Borken.

*

Heimatverein will bei Festen auf Plastik verzichten.

Schutz unserer Umwelt.

*

Feiertagsziel: Heimathäuser.

An den Heimathäusern in Weseke und Burlo war am Maifeiertag mächtig was los.

*

Dokumentarfilm über Burlo und Borkenwirthe feiert Premiere.

*

Burloer Kinder zeigen, was Heimat bedeutet.

Filmpremiere „Heimat 2 Punkt Null“.

*

Heimatfreunde erkunden die Vechte.

40 Wanderer unterwegs.

*

Feldarbeit statt Hausaufgaben und Spielen.

Silvesterschüler besuchen Heimathaus in Erle.

*

Heimatverein Erle verschönert Babywiese.

Mitglieder legen neue Beete an.

*

Infos gibt es digital und international.

QR-Codes auf Geschichtstafeln an der Femeiche.

*

Jugendliche für Heimatvereine gewinnen.

Borkener besuchen Auftaktveranstaltung.

*

Bunte Bänder, alte Lieder in der Freiheit.

Maibaumaufstellen in Gemen.

*

Auf den Spuren eines bösen Burgherren.

*

Start in die Radwandersaison.

*

Bremer Baumwollbörse stellt Dekoration für Gronauer Rathausurm.

*

Johannes Epping will den Heimatkreis Heelden auf breitere Füße stellen.

Gesprächsabend für den 11. Juni geplant.

*

Heimatkreis Heelden könnte ein Verein werden.

Spontan finden sich Heeldener für den Vorstand, entschieden wird aber im November.

*

Heimatverein beantragt Schutzhütte.

I. WESTFALEN / 6. MÜNSTERLAND

*

Audiosäule gibt Informationen über Habers Mühle.

Deutscher Mühlentag am Pfingstmontag.

*

Viele Besucher beim Mühlenfest in Krommert.

*

Haus Weßling soll dringend saniert werden.

Heimatverein hat Politikern die größten Baustellen gezeigt.

*

Dorfgemeinschaft Mussum erhält Heimatpreis Bocholt 2019.

Große Freude bei der Bocholter Ehrenamtsgala am 9. Mai 2019.

*

Die Nienborger Radler stoppen auch für Kühe.

Heimatverein plant Fahrrad-Touren.

*

Heimatverein benötigt Hilfe für digitales Museum.

Geschäftsführerin des Westfälischen Heimatbundes zu Gast.

*

Kinder pflanzen mit den Doskerkerls Kartoffeln.

Pflanz-Aktion am Südring in Ramsdorf.

*

„Erinnerungen an die Rekener Overbergschule“.

Thema des Proaloawendrunde der Rekener Heimatfreunde.

*

Heimatverein macht Mühlengelände fit für Saison.

22 Mitglieder im Arbeitseinsatz.

*

Barrierefreies WC an der Mühle ist fertig.

10.000 Euro von der Sparkassen-Stiftung.

*

Traditionelles Mai-Singen des Heimatvereins Reken.

Maibaum schmückt Mühlen-Areal.

*

Heimatverein Reken ist erster Preisträger des Heimat-Preises Reken.

*

Ideen für das Medizin- und Apothekenmuseums „von unten“ überdenken.

Stadt Rhede und Heimatverein arbeiten weiter an der Neugestaltung.

*

Heimatverein hat historischen Grenzpfahl wiederentdeckt.

Heimatverein Suderwick bekommt Relikt der Grenzkorrektur geschenkt.

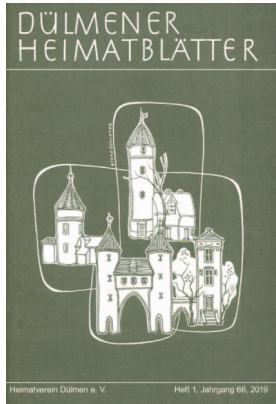
*

Gemeinsam für ein lebendiges Dorf!

Mitgliederausweis bringt Rabatte.

*

Wessum um 1965 gibt es jetzt als Bronzemodell.



DÜLMENER HEIMATBLÄTTER

Hrsg.: Heimatverein Dülmen e. V.,
Postf. 13 07, 48234 Dülmen
E-Mail: info@heimatverein-duelmen.de
Internet: www.heimatverein-duelmen.de

1/2019

A. Pund/W. Woesler:

Besuchsverbot für Brentano?

Ein Brief Anna Katharina Emmericks an Clemens Bretano vom 13./14. Februar 1819 ebnet den Weg einer außergewöhnlichen Freundschaft.

S. Sudmann:

Vor 50 Jahren: Ehrenbürger Willi Broman?

S. Sudmann:

Die Schlachtung eines Pferdes aus Buldern 1941 nach dem Tierschutzgesetz von 1933.

S. Sudmann:

Vor 200 Jahren: Die Meldung zweier Todesfälle in der Polzeiakte des Dülmener Bürgermeisters von 1819.

D. Rabich:

Fremder Nachbar –

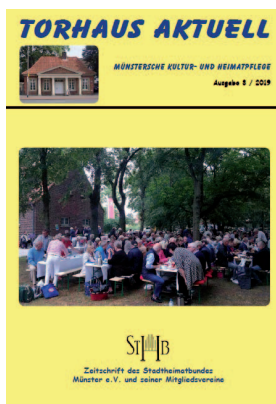
Leben im Kalten Krieg im Münsterland.

S. Sudmann:

Neues aus dem Stadtarchiv.

*

Neuerscheinungen.



TORHAUS AKTUELL

*Münstersche Kultur- und Heimatpflege. Zeitschrift
des Stadtheimatbundes Münster e. V.
und seiner Mitgliedsvereine.*

Schriftleitung: Frank Philipp.

Hrsg.: Stadtheimatbund Münster e. V.,

Neutor 2, 48143 Münster

Tel.: 0251 98113978,

Fax: 0251 98113678

E-Mail: info@stadtheimatbund-muenster.de

Internet: www.stadtheimatbund-muenster.de

3/2019

H. Heidbrink:

Gedanken zur Zukunft der Heimatpflege:

Welche Ansprüche stellen wir an unsere eigene Arbeit?

F. Philipp:

Der Stadtheimatbund Münster macht Werbung für die Kultur- und Heimatpflege.

H. Heidbrink:

Lambertusseminar am 18. Mai im Mühlenhof.

Kinder kommt runter, Lambertus ist munter.....

W. Kutsch:

Wer war eigentlich ... Alexander Heimbürger?

J. Buschkühl/C. Menke:

Neuigkeiten vom Emmerbach-Treff.

S. Philipp:

Torhaus aktuell und die Alte Apotheke.

W. Stein:

Alte Post bekommt Bundespreis für soziales Engagement.

R. Gepp:

Volkstanzkreis trifft Freunde aus Norwegen.

R.-L. Daum:

Künstler der Schanze entwerfen Dekore für die Porzellanmanufaktur von August Roloff.

G. Wedekind:

Bewährtes unter neuer Leitung.

Mitgliederversammlung des SGV Münster e.V. 2019.

C.-M. Korsmeier:

Augustin-Wibbelt-Gesellschaft e.V.

Jahrestagung und Mitgliederversammlung der Wibbelt-Gesellschaft 2019.

H. Heidbrink:

Das interessiert uns – wir fragen nach:

100 Jahre Niederdeutsche Bühne.

M. Sonntag/H. Sonntag:

Hildegard Müller im Interview.

T. Recker:

Traditionen mitnehmen in die heutige Zeit?

Maiandacht auf dem Mühlenhof – wie der Plattdüske Krink daran teilnimmt.



WO DIE LIPPE SPRINGT

Informationsreihe des Heimatvereins Bad Lippspringe e. V.,
Mittelgraben 15, 33175 Bad Lippspringe
Internet: www.heimatverein-badlippspringe.de

81/2019

J. Hanewinkel:

Projekt „Stolpersteine“ geht mit eigener Homepage online.

C. Starre:

„Wir gehen zu Hucks“.

K. Herchenbach:

... und 2019?

M. Hofmann:

Quellschwemmkegel auch in Bad Lippspringe:

Beobachtungen im Bereich der Bleie.

J. Hanewinkel:

Kurgast Wilhelm Sölter und sein Bad Lippspringer Tagebuch 1916.

*

Im Boden lauert die Gefahr.

Informationsveranstaltung der Briten zu Blindgängern in der Senne.

H. F. Gruber:

Ökologischer Waldumbau im Kurwald.



OSSENDORFER HEIMATBLÄTTER

Historisches und Aktuelles aus Ossendorf und Westfalen.

Hrsg.: Schützenverein Ossendorf e. V.,

Vorsitzender Heiner Geilhorn,

Mennerstr. 22, 34414 Warburg

Internet: www.ossendorf.de

1/2019

*

Chronik des Jahres 2018.

*

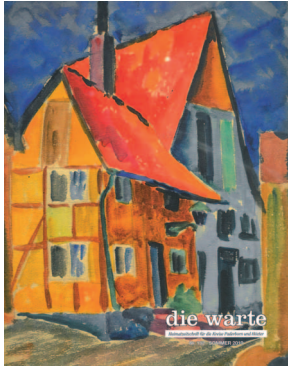
Dorfchronik des Jahres 1949.

*

Ossendorf im I. Weltkrieg: Originalauszug Dorfchronik 1914.

*

Vor 70 Jahren wurde die Heinturmbau erbaut.



DIE WARTE

Heimatzeitschrift für die Kreise Paderborn und Höxter.

Red.: Wilhelm Grabe,

Technisches Rathaus der Stadt Paderborn,

Pontanusstraße 55, 33102 Paderborn

Tel.: 05251 88-2768

E-Mail: w.grabe@paderborn.de

182/2019

A. Wandschneider:

Anmerkungen zu Georg Brandt (1897-1965).

E. Speetzen:

Die alten und neuen Eisenbahnstrecken und die Geologie im südlichen Eggegebirge (Teil 2).

S. Mindermann u. a.:

30 Jahre Bürgerinitiative Lebenswertes Bördeland und Diemeltal.

Der Weg vom Kampf gegen die Sondermülldeponie hin zu einer Institution für regionales Wirtschaften.

K. Hohmann:

Der Diözesan- und Dombaumeister Kurt Matern (1884-1968) als Maler und Grafiker.

H. J. Rade:

Das Loch ist zu – die Frage offen.

Wozu diente die vermauerte Nische in der Südwand des Pfarrwinkels?

A. Gaidt:

Vor 81 Jahren schloss das Paderborner Fotoatelier Wilhelm Köppelmann.

M. Wittig:

Artus – Brexit – Corvey.

J. Köhne:

1868 gründeten sangesfreudige Männer ihre Liedertafel – Nachtrag zum 150. Geburtstag der Chorgemeinschaft Istrup.

A. Fischer:

Geschichtsträchtiges Baudenkmal und Ausstellungsort – das LWL-Museum in der Kaiserpfalz in Paderborn.



HÖXTER-CORVEY

Hrsg.: Heimat- und Verkehrsverein
der Kreisstadt Höxter e. V.,
Weserstr. 11, 37671 Höxter
Tel.: 05271 3913264
E-Mail: hvv.heft@gmail.com
Internet: www.hvv-hoexter.de

3/2019

*

**Vor 50 Jahren:
Großbrand am Ziegenberg.**

*

Auf den Spuren der Stadtverschönerung in Höxter.



HEIMAT DORTMUND

Stadtgeschichte in Bildern und Berichten.

Hrsg.: Historischer Verein für Dortmund und die Grafschaft

Mark e. V. unter Mitwirkung des Stadtarchivs,

Red.: Dr. Karl Lauschke.

Klartext Verlag,

Friedrichstr. 34-38, 45128 Essen

Tel. 0201 804-8251

1/2019

A. Pohlmann:

Demagogenriecher, Staatskomplote.

Karl Richter über die Polizei in Dortmund um 1895.

S. Mühlhofer:

Der Schwanenwallprozess.

Ein dunkles Kapitel deutscher Justizgeschichte.

D. Knippschild:

Die Gleichschaltung der Dortmunder Polizei 1933/34.

M. Günnewig:

Radikale „Prävention“.

Die Dortmunder Kriminalpolizei im Nationalsozialismus.

S. Klemp:

Die Weibliche Kripo (WKP) in Dortmund 1935-1946.

S. Klemp:

Auslandseinsätze Dortmunder Polizisten im Zweiten Weltkrieg.

M. Jankers:

Ein Fotograf schreibt Geschichte.

Alexander Primavesi archivierte die dunkle Epoche der Dortmunder Polizei.

P. Brandemann:

„Sogar die Bummels haben uns respektiert“.

Pensionierter Polizist berichtet aus bewegten Nordstadt-Zeiten.

M. Jankers:

Die Kripo öffnet ihr Nähkästchen.

Die außergewöhnlichen Fälle der Kriminalhauptstelle Dortmund.

P. Bandermann:

Zwischen Arschloch und Nikolaus.

Die Polizei und der Respekt in der Heimat Dortmund.

M. Jankers/T. Tischler:

Die Polizei heute.

Bürgerorientiert, professionell, rechtsstaatlich.



DER WATTENSCHIEDER

*Vereinszeitschrift des Heimat- und
Bürgervereins Wattenscheid e. V.*

*Hrsg.: Heimat- und Bürgerverein Wattenscheid e. V.,
An der Papenburg 30 a, 44866 Bochum-Wattenscheid
Tel./Fax: 02327 321720*

E-Mail: info@hbv-wat.de

Internet: www.hbv-wat.de

2/2019

R. Wantoch:

**Vor 150 Jahren erschien am 13. März 1869 zum ersten Mal
der Wattenscheider Anzeiger.**

J. Benfer:

Wattenscheid während des Streiks der Bergleute 1918/1919.

*

Der Wattenscheider Bergbau in Bildern.

Heimatland

HEIMATLAND

Beilage zur Siegener Zeitung.
Vorländer Verlag, Obergraben 39,
57072 Siegen,
Tel.: 0271 59 40-0

13.07.2019

R. Löttgers:

Die Straßenbahnüberführung auf der Hagener Straße.

Eisenbahn, Straßenbahn und die Straße konkurrierten schon in der Anfangszeit der motorisierten Mobilität um Fläche und Vorrang.

20.07.2019

F. Kruppa:

Der SV Rudersdorf wäre heute stolze „Hundert“.

Keimzelle des TSV Weißtal im März 1919 gegründet/Im Mai 1971 folgte die Fusion mit dem SC Schwarz-Weiß Gernsdorf zum heutigen TSV.

27.07.2019

*

Als die Stadt wuchs.

Die Erweiterung um die vorige Jahrhundertwende veränderte das Bild der Landschaft.

03.08.2019

O. Schneider:

Ein Wassertropfen erfüllte den größten Wunsch.

Der erste Flug auf der Eisernhardt war ein prägendes Erlebnis.

*

Vorbildlich restauriert: ein romanisches Kleinod.

Die Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Hallenberg ist Denkmal des Monats.

10.08.2019

H. Achenbach:

Ausschau und Rückblick.

Neue Ausgabe der Zeitschrift „Siegerland“ erschienen.

*

Verfassungsfeier in Siegen.

Die Weimarer Verfassung und ihre Fans/SZ-Bericht über Würdigung.

17.08.2019

C. Brachthäuser:

Jugendstil und meergrüner Schimmer.

Eine Badeanstalt, „um die uns gewiß manche Stadt beneidet“.

24.08.2019

K. Schmidt:

Galerie-Sprung und Sauna.

Viele Leser verbinden gute Erinnerungen mit dem alten Stadtbad.

*

Leinen auf Leinen, Stich für Stich.

Traditionelle dänische Weißstickerei im Siegerlandmuseum.

31.08.2019

A. Tuczek:

Angst vorm Springen, Stöckchen, Duschgenuss.

Auch das Schulschwimmen ist vielen in bleibender Erinnerung/Der Besuch im Stadtbad war eine beliebte Freizeitaktivität.

07.09.2019

*

Ins Gespräch kommen.

Neue Internetplattform „Unser Siegen“ will Menschen und ihre Erinnerungen verbinden.

H. Plate:

Wie der Fisch in die Milch kam ...

Milchversorgung im Siegerland: Auch die Kuhweiden am Fluss sind gar nicht ohne!

*

Im „Siegerländer Dorf“.

Denkmal- und Heimatpfleger besuchten Freilichtmuseum Detmold.

14.09.2019

G. Theis:

550 Jahre Asdorfer Weiher.

Eine der ältesten Talsperren Deutschlands liegt in der Region/ Das „angewinkelte Bein“ in der Freudenberger Landschaft.

21.09.2019

*

„Blüten des Mineralreichs“.

Zauberhafte Schönheiten unter Tage faszinieren bis heute die Menschen/ Am Sonntag Mineralienbörse im Hüttensaal der Siegerlandhalle.

I. WESTFALEN / 9. SIEGERLAND-WITTGENSTEIN

28.09.2019

M. Bauer:

50 Jahre PTA-Fachschule.

Vom Provisorium zur anerkannten Bildungseinrichtung.

*

Ein glücklicher Ausgang.

Wie die Bombe in die Friedrich-Wilhelm-Straße kam...

*

100 Jahre Familienverband.

Und eine noch viel ältere Familie: Hüttenhen-Treffen in Geisweid.

05.10.2019

*

Waschechte Handarbeit.

Dr. Corinna Nauck zeigt, wie aufwendig das Wäschewaschen vor 100 Jahren war.

O. Schneider:

„Handgemachtes“ Brot.

Wie das Korn aufs Feld und das Mehl zum Brot kam.



HEIMATSPIEGEL VON HOLZHAUSEN

Hrsg.: Heimatverein Holzhausen,
Harri Hermann,
Berliner Straße 27, 57299 Burbach-Holzhausen
E-Mail: heimatspiegel@t-online.de
Internet: www.heimatvereinholzhausen.de

218/2019

U. Krumm:
100 Jahre SPD Ortsverein Holzhausen.

*

Holzhäuser Heimatlied.



SIEGERLAND

*Blätter des Siegerländer Heimat-
und Geschichtsvereins e. V.,
Schriftleitung: Dr. Andreas Bingener,
Postfach 10 05 41, 57005 Siegen*

1/2019

J. Murken:

Selbstverwaltung und Gestaltung auf der Mittelebene.

200 Jahre Evangelischer Kirchenkreis Siegen.

V. Albrecht-Birkner:

**Die Auswirkungen der preußischen Unionsbestrebungen
auf den Kirchenkreis Siegen.**

H. Grafe:

Die Wittgensteiner Straße – eine preußische Chaussee.

Teil 1.

A. Bender:

Die Friedrichshütte Herdorf –

eine Siegerländer Unternehmensgeschichte im Spannungsfeld
mächtiger Ruhrkonzerne.

W. Lerchstein:

Hermann Kuhmichel und sein Werk im Netpherland.

R. Pons:

Das Siegerland: lokal – regional – global.

Rekonstruktion des Alten Dillenburger Archivs abgeschlossen.

G. Moisel:

Zur Geschichte der Familienforschung im Siegerland.

Ein Rückblick anlässlich der Auflösung der Familienkundlichen
Arbeitsgemeinschaft im Siegerländer Heimat- und Geschichtsverein.

G. Moisel:

Siegerländer Familienkunde (23).

Jahresbericht 2018/2019 der Familienkundlichen Arbeitsgemeinschaft.

K.-H. Gerhards:

Laudatio aus Anlass der Verabschiedung von Herrn Gerhard Moisel

als Leiter der Familienkundlichen Arbeitsgemeinschaft des Siegerländer
Heimat- und Geschichtsvereins am 8. März 2019.

H. Bruch:

Vereinsnachrichten.

*

Rezensionen.



WITTGENSTEIN

Blätter des Wittgensteiner Heimatvereins e. V.
Schriftleitung: Dr. theol. Ulf Lückel,
Everstein 14, 37603 Holzminden
E-Mail: whv-schriftleitung@wichtig.ms
Internet: www.wittgensteiner-heimatverein.de

2/2019

D. Bald:

**Caspar und Coridon – Erinnerung an zwei „Mohren“
der Residenzstadt Berleburg im 18. Jahrhundert.**

G. Burgess Winning:

Die Familie Buchheim in Schwarzenau.

Gina Burgess Winning. Teil III (Schluss).

G. Braun:

Die Vogtei Elsoff.

V. Hirsch/J. Burkardt:

**Das Personenstandsarchiv Westfalen-Lippe übernimmt große
Datenbank zur Wittgensteiner Familiengeschichte von Jochen Karl
Mehldau.**



GLADBECK. UNSERE STADT

Unsere Heimat. Unsere Geschichten. Unser Leben.

Hrsg.: Verkehrsverein Gladbeck e. V.,

Redaktion: Manfred Bogedain,

Rentforter Str. 2, 45964 Gladbeck

Tel.: 02043 28563

E-Mail: m.bogedain@web.de

Internet: www.verkehrsverein-gladbeck.de

2/2019

M. Bogedain:

Zum Jubiläum gibt's das ganze Jahr über ein großes Programm.

M. Bogedain:

Wer erinnert sich noch?

Die Nachkriegszeit im Rückblick: Aus Trümmern zu neuer Blüte.

*

100 Jahre Gladbeck – Wer erinnert sich noch?

*

Grüne Vorgärten sichern Lebensraum und helfen der Umwelt.

*

Neues Geschäftshaus steht in der Folge von 120 Jahren Tradition.

G. Meinert:

Im ‚Stielmuspark‘ stand zunächst ein Amtshaus.



DIE GELSENKIRCHEN IN ALTER UND NEUER ZEIT

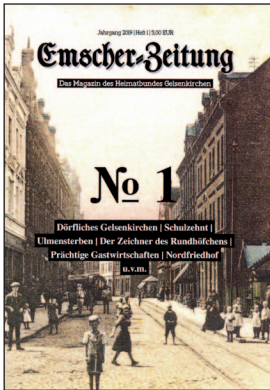
Hrsg.: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.,
Mozartstr. 13, 45884 Gelsenkirchen
Internet: www.heimatbund-gelsenkirchen.de

21/2019

A. Pentek:

Gelsenkirchens verschwundene Tierparks.

Ein Ückendorfer Braunbär, Hirsche im Stadtgarten und der alte Zoo am Junkerweg.



EMSCHER-ZEITUNG

*Das Magazin des Heimatbundes Gelsenkirchen.
Hrsg.: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.,
Mozartstr. 13, 45884 Gelsenkirchen
Internet: www.heimatbund-gelsenkirchen.de*

1/2019

*

Als Gelsenkirchen noch ein Dorf war.

R. Grasreiner †:

Eine Ablösung vom Kirchen- oder Schulzehnt.

H. Schneider:

Der Zeichner des Rundhöfchens.

V. Bruckmann:

Rund um den Hauptbahnhof.

Ein bebildeter Ausflug in die prächtigen Gastwirtschaften vergangener Zeiten.

A. Pentek:

Stiller Tod.

Eine prächtige Baumart, eine verheerende Seuche – und was danach geblieben ist.

A. Pentek:

Ein verwunschener Friedhof.

A. Pentek:

Die alte Dorfkirche im Kleinformat.

In den Beständen des Heimatbundes befinden sich auch etliche unerwartete Exponate.

*

Echte Verbrechen und Unglücke 1899.

V. Bruckmann:

Verblüffen und begeistern.

Der Heimatbund Gelsenkirchen im Jahr 2018.



HEIMATLAND LIPPE

*Zeitschrift des Lippischen Heimatbundes und
des Landesverbandes Lippe.*

*Hrsg.: Lippischer Heimatbund e. V. und
Landesverband Lippe,*

Felix-Fechenbach-Str. 5, 32756 Detmold

Tel.: 05231 6279-11

E-Mail: info@lippischer-heimatbund.de

Internet: www.lippischer-heimatbund.de

8/2019

H.-O. Pollmann/I. Tappe-Pollmann:

Karl Meier.

Gründer des Vereins Alt Lemgo.

*

Tolle Projekte ausgezeichnet.

LHB verleiht Ernst-Barmeyer-Preis an vier Grundschulen.

C. Gröger:

Nichtheimische Baumarten – Hoffnung im Klimawandel?

M. Dröge u. a.:

Werte. Wandel. Weltweit.

Das Deutsche Jugendherbergswerk feiert gleich zwei Jubiläen –
Ausstellung im Lippischen Landesmuseum Detmold.

9/2019

J. G. Güntzel:

Landbaumeister Wilhelm Tappe.

Vor 200 Jahren entstand die „Hütte“ in Hiddesen.

H. Barmeyer-Hartlieb:

Schule und Bildung als Lebensmittelpunkt.

Dr. Volker Gunter Giselher Wehrmann (1938-2019).

*

Ministerin gibt Startschuss für das „Portal Weserrenaissance“.

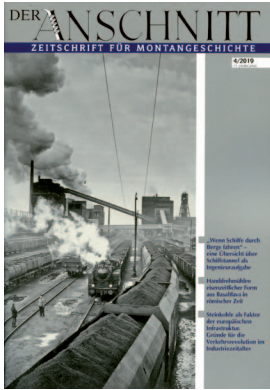
Heimat-Projekt wird mit 627.000 Euro gefördert.

J. Müller-Kissing:

Details fördern das Verständnis.

Weltkriegsarchäologie in Lippe.

II. ÜBERREGIONALE JAHRBÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN



DER ANSCHNITT

Zeitschrift für Montangeschichte.
Hrsg.: Vereinigung der Freunde
von Kunst und Kultur im Bergbau e. V.,
Deutsches Bergbau-Museum,
Am Bergbaumuseum 28, 44791 Bochum
Tel.: 0234 58770

4/2019

R. Slotta:

**„Wenn Schiffe durch Berge fahren“ –
eine Übersicht über Schiffstunnel als Ingenieuraufgabe.**

S. Wenzel:

**Handdrehmühlen eisenzeitlicher Form aus Basaltlava
in römischer Zeit.**

A. Heimsath:

**Steinkohle als Faktor der europäischen Infrastruktur.
Gründe für die Verkehrsrevolution im Industriezeitalter.**

III. NATURKUNDE UND NATURSCHUTZ



ABHANDLUNGEN AUS DEM WESTFÄLISCHEN MUSEUM FÜR NATURKUNDE

Hrsg.: LWL-Landesmuseum für Naturkunde, Münster.

Schriftleitung: Dr. Bernd Tenbergen,

LWL-Museum für Naturkunde,

Sentruper Straße 285, 48161 Münster

E-Mail: bernd.tenbergen@lwl.org

93/2019

Aspekte der mykologischen Erforschung Westfalens

K. Kahlert:

Anmerkungen zur pilzkundlichen Erfassung Westfalens unter besonderer Berücksichtigung der Sammler im Pilzherbarium Münster (MSTR).

K. Kahlert/B. Tenbergen:

Index Collectorum Fungorum:

Sammler und Sammlungen im Pilzherbarium des LWL-Museums für Naturkunde (MSTR) in Münster.

D. Bischer:

Pilze in Dortmund und der näheren Umgebung – Eine erste Übersicht.

III. NATURKUNDE UND NATURSCHUTZ



NATUR UND HEIMAT

Floristische, faunistische und ökologische Berichte.

Hrsg.: LWL-Museum für Naturkunde, Münster.

Schriftleitung: Dr. Bernd Tenbergen,

LWL-Museum für Naturkunde,

Sentruper Straße 285, 48161 Münster

2-3/2019

R. Keuker/H. Terlutter:

Bemerkenswerte Pilzfunde in Wildnisgebieten im Münsterland (Kreis Coesfeld und Stadt Münster).

U. Raabe:

Zum ehemaligen Vorkommen der Ästigen Graslilie (*Anthericum ramosum* L.) in Westfalen.

R. Wittig:

Das Frühlings-Gedenkemein (*Omphalodes verna* MOENCH) im Wolbecker Tiergarten in Münster, Westfalen.

M. Drees:

Nachweise der winteraktiven Gallwespe *Biorhiza pallida* (Hymenoptera: Cynipidae) und ihres Schmarotzers *Curculio villosus* (Coleoptera: Curculionidae).

R. Holtmann/B. Tenbergen:

Max Holtmann (1828–1902).

Ein Lehrer aus dem Münsterland und sein Herbarium.

K. Kahlert:

Neu im Herbarium des LWL-Museums für Naturkunde (MSTR):

Der zweite Teil der Pilzsammlung Sonneborn.

E. M. Kramer-Rowold/W. A. Rowold:

Die Speispinne *Scytodes thoracica* LATREILLE, 1804, neu für Ostwestfalen-Lippe.

H.-O. Rehage:

Faunistisch bedeutsame Vogelpräparate aus der Schulsammlung des Ostendorff-Gymnasiums in Lippstadt.

D. Büscher:

Weitere Funde des Schwarzstieligen Streifenfarns (*Asplenium adiantum-nigrum* L.) im Ruhrgebiet.

impresum

Herausgeber:

Westfälischer Heimatbund e. V.,

Kaiser-Wilhelm-Ring 3,
48145 Münster.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Dr. Silke Eilers

Telefon: 02 51 20 38 10-0

Fax: 02 51 20 38 10-29

E-Mail: whb@whb.nrw

Internet: www.whb.nrw

Schriftleitung: Dr. Silke Eilers

Redaktion: Astrid Weber

Layout: Gaby Bonn, Münster

*Das Copyright der hier abgebildeten Cover der Zeitschriften,
Heimatkalender und Jahrbücher liegt bei den jeweiligen Herausgebern.*



Gefördert von:

